

Neues aus der Grieser KITA

Rückblick

Dankeschön sagen die Kinder des Kindergartens für die freundlichen Begegnungen mit Ihnen an unserem Krachmacherumzug.

Neben vielen Naturalien, die wir zum Teil schon geschlemmt haben, spendeten Sie insgesamt 373,64 DM.

Das hat uns sehr gefreut!!!!!!

Wenn sich die Kinder auf einen Wunsch geeinigt haben, was wir von dem gesammelten Geld anschaffen sollen, werden wir es Ihnen mitteilen.

Am Second-Hand Bazar wurde ein Betrag von 337,00 DM erwirtschaftet. Vielen Dank allen Helfern und Kuchenspendern. Besonderen Dank an *Frau Brans* für die Organisation.



Vorausschau

Herzliche Einladung geht an alle Eltern, Großeltern und alle, die sich mit uns verbunden fühlen zu unserem Ostergottesdienst am **Gründonnerstag** um

10.00 Uhr in der Kirche in Gries. Wir feiern gemeinsam den Ostergottesdienst mit Agapemahl. Anschließend suchen die Kindergartenkinder ihre Osterkörbchen.

Danach gehen wir in die Osterferien und sind ab Montag, den 23. April wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Wir wünschen Ihnen ein buntes Osterfest

Ihre Mitarbeiterinnen im Protestantischen Kindergarten Gries



KERCHEBLÄDCHEN

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

17. Jahrgang

April 2001



Versweise – 2 • Kindergottesdienst – 3 • Taferinnerungsgottesdienst/KPV Mitgliederversammlung – 4 • Jugendkreuzweg/Konfis 2001 – 5 • Termine – 6-7 • Förderverein Kirchenorgel – 8 • Osternacht/Austräger gesucht – 9 • Selbstbestimmung am Lebensende – 10 • KiGa Miesau – 11 • KiTa Gries – 12

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHEN ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. Verantwortlich zeichnet sich das Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Straße 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon: 0 63 72 – 14 56, Telefax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeind/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de. Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben) Unsere Sekretärin *Frau Bößhar-Zimmer* ist jeweils mittwochs von 8.30-10.30 Uhr und freitags von 8.30-12.30 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen! Das KERCHEBLÄDCHEN erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.540 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck

Liebe Gemeinde, eine Aussage, die uns auch heute noch in ihrer ganzen Unglaublichkeit und Härte trifft.

Jetzt im Frühling zeigt die Natur neues Leben auf. Die ersten Blumen blühen und lassen Freude aufkommen

Selbst die warmen Sonnenstrahlen tun unserer Seele gut. Ich erlebe diese Frühlings- und Osterzeit immer als etwas besonderes. Leben kommt aus dem was totgeglaut.

Die Frauen, die zum Grab Jesu gehen, können nicht fassen, was dort zu Ihnen gesagt wird: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Die Frauen erhalten hier eine Wegweisung, welche vom Tod zum Leben führt. Damit erhält ihr eigenes Leben eine andere Dimension. Das Unfaßbare ist Wirklichkeit geworden. Aus ihrer Trauer wird Freude.

Diese Botschaft sprengt alle Vernunftserfahrungen. Es gibt ein

Leben nach dem Tod bei Gott. Jesus Christus, der Lebendige zeigt uns den Weg. Und überall wo wir tot sind will er etwas in Bewegung bringen. Unser Weg mit Gott endet nicht im Grab oder Ungewissen. LEBEN – das ist die Zukunft für Christen. Am Kreuz auf Golgatha macht Gott für uns die Tür auf zur Ewigkeit, an Ostern ging Jesus als erster hindurch.

Genießen Sie Ostern, nicht nur mit Eiern und Osterhasen, sondern auch mit der freudigen Gewißheit des Glaubens, daß wir nicht tiefer fallen, als in Gottes liebende und lebendige Hand.

Ihre
Jutta Weber

Lied von B. Schlaudt und H. Rosenstock:

„Du sammelst meine Tränen in deinem Krug Gott und verwandelst sie. Wende dich um Frau, wende dich um Mensch und sieh: Vom Tod ins Leben.“

Monatsspruch

W

as sucht ihr
den Lebendigen
bei den Toten?“

April

LK 24 VERS 5



Herzlich Willkommen
zum Basar

„Alles rund um's Kind“
im Prot. Kindergarten Miesau
am Samstag, den
28. April 2001
von 13 bis 16 Uhr

Tischreservierung ab sofort bei:
Frau Fattler-Schneider 06372-61572
Frau Krück 06372-61622 (ab 19 Uhr)
Frau Loschky-Zimmer 06372-7965

Pro Tisch wird eine Gebühr von 15 DM
zugunsten des Kindergartens erhoben.
Für Kaffee und Kuchen ist natürlich
wie immer auch gesorgt!

Es lädt ein der
EAS des Prot. Kindergartens Miesau

Selbstbestimmung am Lebensende

Frauenfrühstück in Gries am 25. April 2001

Kann jeder für sich im Voraus ungewollte lebensverlängernde Maßnahmen bei einer unheilbaren Erkrankung im Endstadium ausschließen? Werden sich die Ärzte dann auch daran halten? Muß eine solche Verfügung von Hand geschrieben sein? Sollte sie notariell beurkundet werden? Bekommt jeder, der nicht mehr für sich selbst entscheiden kann, einen Betreuer vom Gericht zugewiesen?

Zu diesen Fragen wird Klaus Holland bei dem Frauenfrühstück in einem Vortrag mit anschließender Aussprache am Mittwoch, den 25. April um 9.30 Uhr im Gemeindehaus der Prot. Kirchengemeinde Gries Stellung nehmen.

Grundsätzlich hat jeder Patient das Recht, einer vom behandelnden Arzt vorgeschlagenen Therapie zuzustimmen oder diese abzulehnen. Problematisch wird es jedoch dann, wenn der Patient nicht mehr für sich selbst entscheiden kann, z. B. bei Bewußtlosigkeit, anhaltender Verwirrung oder komatösen Zuständen. Dann muß der Betreuer oder ein Bevollmächtigter als gesetzlicher Vertreter für den Pa-

tienten entscheiden oder, wenn ein solcher Stellvertreter nicht ernannt wurde, muß nach dem mutmaßlichen Willen des Patienten geforscht werden – und das ist im Zweifel der Wille zum Leben und damit das unterstellte Einverständnis zu weiteren therapeutischen Maßnahmen, oft auch in Fällen einer unheilbaren Erkrankung im Endstadium.

Der Vortrag wird aufzeigen, was derjenige tun muß, der für sich lebensverlängernde Behandlungen in einem solchen Fall ausschließen will. Den Fragen der Teilnehmer wird dabei viel Raum gegeben werden. Verschiedene Vordrucke für die Ermächtigung eines Betreuers oder Bevollmächtigten und Broschüren als Ratgeber zu diesen Fragen werden gegen eine Schutzgebühr erhältlich sein.

Die gemeinsame Handreichung zur Patientenverfügung der EKD und der Bischofskonferenz sowie ein Ratgeber der Badischen Diakonie liegen aber auch bereits in der Kirche und im Pfarramt zur Mitnahme bereit. So kann man sich schon ein wenig vorbereiten.

J. Weber

Unser KiGo im April 2001

Sonntag, den 1. April

KiGo um 14.00 Uhr

Von Menschen, die traurig und verzweifelt sind: Jesu Kreuzigung und Tod

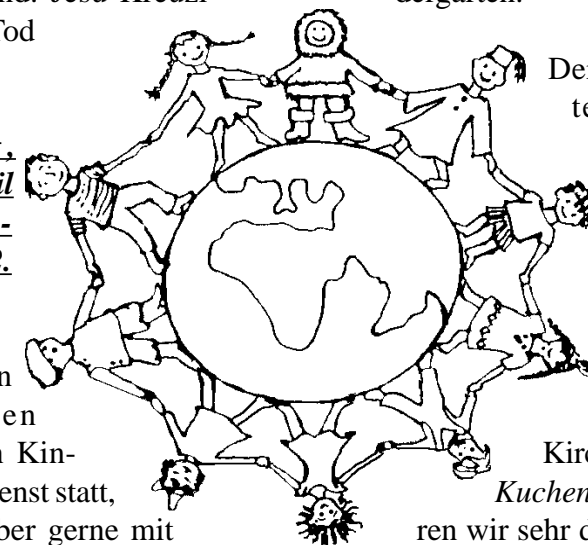
Für alle Kinder, die mit ihren Eltern am Konfirmationsgottesdienst teilnehmen gibt es die Möglichkeit der Kinderbetreuung im Prot. Kindergarten.

Sonntag, den 8. April bis Sonntag, den 22. April

In den Osterferien findet kein Kindergottesdienst statt, ihr dürft aber gerne mit euren Eltern zu den Ostergottesdiensten kommen.

Sonntag, den 29. April

Heute ist in Miesau Konfirmation und der Kindergottesdienst fällt noch einmal aus.



Der Kindergottesdienst beginnt wieder am **Sonntag, dem 6. Mai**. An diesem Nachmittag gestalten wir das Kirchencafé. Für *Kuchenspenden* wären wir sehr dankbar, bitte bei den Mitarbeiterinnen melden.

Außerdem wollen wir an diesem Sonntag mit dem Thema Taufe beginnen, da am 20. Mai der Tauf-erinnerungsgottesdienst auf dem Dorfplatz stattfindet.

*Bis nächsten Sonntag, Eure
KiGo-Mitarbeiterinnen*

Tauferinnerungsgottesdienst

In den letzten Tagen haben die Kinder, die in Miesau vor 5 (also 1996) oder vor 10 Jahren (also 1991) getauft wurden eine Einladung zum Tauferinnerungsgottesdienst am 20. Mai 2001 um 10 Uhr im Rahmen des Dorfplatzfestes bekommen. Zu diesem Familiengottesdienst laden wir auch alle anderen Kinder ein, die sich an ihre Taufe erinnern möchten, auch wenn die vielleicht gar nicht hier in Miesau gewesen ist. Da wir das dann nicht wissen können, bitten wir die Eltern ihre Kinder beim Pfarramt anzumel-

den, da wir für jedes Taufjubiläumskind ein kleines Geschenk vorbereiten werden.

Wer vorher schon etwas über die Taufe erfahren will ist ganz herzlich eingeladen besonders am 6. Mai um 14 Uhr und am 13. Mai um 10 Uhr in den Kindergottesdienst zu kommen.

In Gries werden wir in diesem Jahr das Taufjubiläum übrigens am 19. August, vermutlich in der Halle am See feiern. Dazu gibt es aber dann nochmal extra Einladungen.

U. Stoll-Rummel und Kigoditeam

Mitgliederversammlung KPV Miesau

Die Mitgliederversammlung des Krankenpflegvereins Miesau fand in diesem Jahr im Prot. Gemeindesaal statt. Etwa 20 Vereinsmitglieder von 329 waren erschienen.

Nach der Begrüßung durch Herrn Seyl und der Andacht über den Wochenspruch durch Pfarrer Rummel, gab Herr Seyl als Vorsitzender des Vereins einen Tätigkeitsbericht. Im Jahr 2000 traf sich der Kreis Pflegender Angehöriger (P•A•U•S•E) regelmäßig. Etwa 2-5 Betroffene fanden sich unter der Leitung von Pfarrer Rummel und Frau Greiner von der Sozialstation ein, um über die aktuellen Probleme bei der Pflege Zuhause zu sprechen und dadurch Entlastung zu erfahren. Anfang 2001 standen zwei Informationsabend auf dem Plan

zu den Themen Patientenverfügung und Betreuung.

Die wirtschaftliche Situation der Sozialstation ist schlecht, weil die Pflegesätze der Pflegekassen nicht ausreichen, aber die Personalkosten weiterhin steigen. Die Kirchengemeinden und Krankenpflegeverein tragen zur Zeit die Arbeit der Sozialstation und subventionieren dadurch das Pflegesystem. Aber der Verlust von 180.000 DM kann auch so nicht ausgeglichen werden. Unsere Mitglieder erhalten als Selbstzahler bei Leistungen der Schwestern 30 % Rabatt. Die Kasse wurde sauber geführt und der Vorstand einstimmig entlastet. Ein Video über die Arbeit einer Schwester war darüberhinaus sehr informativ und beeindruckend.

Osternacht

Auch in diesem Jahr wollen wir den Ostermorgen wieder mit einer Osternacht feiern und treffen uns dazu um 5.30 Uhr in Miesau in der dunklen Kirche, um mit dem Sonnenaufgang die Auferstehung zu erleben. Wie das Leben siegt gegen den Tod wollen wir erfahren durch Rosen als Zeichen der Hoffnung und durch das Abendmahl, das wir miteinander feiern werden.

Im Anschluß sind alle ganz herzlich zum Osterfrühstück in den



Gemeindesaal eingeladen, auch die, die um 7 Uhr zur Auferstehungsfeier auf den Friedhof gehen, dürfen im Anschluß gerne noch vorbei kommen.

Wer Lust hat die Osternacht mit vorzubereiten, ist herzlich eingeladen am Dienstag, den 3. April um 18 Uhr zu einem Vorbereitungstreffen ins Pfarrhaus zu kommen.

In Vorfreude auf den Ostermorgen freut sich auf Sie

*Das Osternachtsteam
mit U. Stoll-Rummel*

Austräger gesucht!

Nach 30 Jahren Austrägerdienst in Erbach und Miesau verabschieden wir das Ehepaar Freudenberg auf eigenen Wunsch in den wohlverdienten „Ruhestand“.

Wir danken ihnen für ihren Dienst am KERCHEBLÄÄDCHÉ und in der Miesauer Gemeinde ganz herzlich.

Um die Lücke im Trägerkreis zu schließen, suchen wir ab sofort einen oder eine neue und zuverlässige/n Austräger/in für die Wiesenstraße.

Wenn Ihnen der Gemeindebrief genauso am Herzen liegt wie uns, dann melden Sie sich doch bitte im Pfarramt (Tel. 14 56).

A. Rummel, Pfr.

Béla Bayer in Gries

Béla Bayer hat für den Förderverein im voll besetzten Gemeindesaal eine beeindruckende Lesung mit persönlicher Note gehalten. Hier nochmals Auszüge aus seinem Interview:

„Aus welchen Ihrer Werke werden Sie vortragen?“

Bayer: Für diesen Abend habe ich Texte zum Thema „Freiheit“ zusammengestellt. Dabei handelt

es sich um Kurzprosa aus den beiden Bänden „Spiegelscherbe“ und „Asymmetrie“ sowie um einen Auszug aus meinem neuesten Roman, dessen Manuskript bereits beim Verlag liegt.

Soweit mir Ihre Werke bekannt sind, schreiben Sie doch immer recht autobiografisch!

Bayer: Das ist richtig. Ich gehöre zu den Schriftstellern, denen das Leben die besten Themen zum Schreiben liefert. Selbstverständlich sind die eigenen Erlebnisse am prägendsten, wobei dem Leser bewußt sein sollte, daß lediglich die Idee von der Wirklichkeit gegeben wird, im Schreiben selbst aber meine schriftstellerische Freiheit wirkt.

Sie werden nun Texte zu „Freiheit“ lesen. Welchen Stellenwert hat Freiheit für Sie?

Bayer: Wir wurden alle frei geboren und jeder Mensch hat ein Recht auf Freiheit. Sie ist uns ein

Grundbedürfnis. Wie Sie wissen, begann meine literarische Tätigkeit in einem sozialistischen System, das den Begriff „Freiheit“ recht eigenartig interpretiert.

Daher hat diese Thematik den Inhalt meiner Arbeit schon immer stark beeinflusst.“

In der Begegnung mit Person und Werk Béla Bayers kam es in Gries zu erstaunlichen historischen und persönlichen Überschneidungen. Zu danken haben wir vor allem für das offene Gespräch und die Spenden an diesem literarischen Abend.

Sie wissen: knapp 13.000 DM fehlen noch ... Für alle, die uns deshalb weiterhin finanziell unterstützen wollen, sei wieder unser Spendenkonto genannt: unter der Kontonummer 201 359 bei der Raiba Westpfalz (BLZ 540 616 50).

A. Rummel, Pfr.

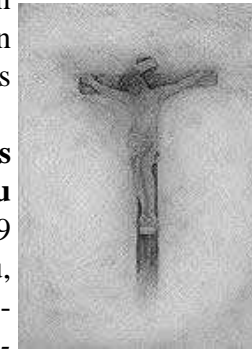


Es geschieht heute

Jugendkreuzweg 2001

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2001 laden herzlich ein zum Jugendkreuzweg „Es geschieht heute“.

Am 5. April in Gries und 6. April in Miesau folgen wir jeweils um 19 Uhr dem Kreuzweg Jesu, indem wir die ausdrucksstarken Bilder von Gün-



ter Fischermann auf uns wirken

lassen und den Leidensweg Jesu mit den Leiderfahrungen unserer Zeit verbinden.

Gewalterfahrungen, Rechtsextremismus, der Holocaust, Unrecht und Erniedrigung geraten auf unterschiedlichen „Schauplätzen“ der Geschichte in den Blick. Wir erkennen: In aller Geschichte ist Jesus ...

Die Konfirmanden 2001

Gries

Fast zwei Jahre haben wir miteinander auf das große Fest der Konfirmation hingearbeitet – und nun ist es tatsächlich bald soweit. Am 29. April und am 6. Mai werden in Miesau und Gries unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeseget.

Miesau

Michèle Bug • Oliver-Daniel Dengel • Christian Ebel • Nico Flickinger • Jasmin Göddel • Denise Komaromi • Christian Morgenstern • Tanja Pirrung • Daniela Quade • Christopher Sadowski • Carolin Säger • Angelina Salamucha • Lydia Schmidt • Lars Scholtka • Martin Schwindinger • Pia Stüber • Fabian Walter

Benjamin Bisgen • Hanna Xenia Christmann • Saskia Göttel • Pascal Hennes • Jaqueline Laux • Michael Benjamin Leuppert • Diana Moosmann • Sandra Moosmann • Natascha Sina Müller • Olga Schumacher • Laura Simon • Lisa Simon • Manuel Stamber • Carolin Thum • Cathrin Weber • Jan Torben Weber

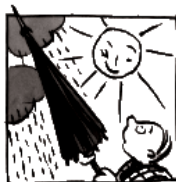
Die Presbyterien wünschen Euch mit Eurem Pfarrehepaar (Stoll-)Rummel alles Gute zu diesem Fest, viel Freude an Eurem Festtag und vor allem Gottes reichen Segen für Euer weiteres Leben.

A. Rummel, Pfr.

GOTTESDIENSTE & TERMINE

01.04.: Judika	10 Uhr (<i>Joh 11,47-53</i>)
08.04.: Palmarum	9 Uhr (<i>Joh 17,1+6-8</i>)
12.04.: Gründonnerstag	17.30 Uhr (<i>Ex 12,1.3-4.6-7.11-14</i>) mit Abendmahl
13.04.: Karfreitag	15 Uhr (<i>Mt 27,33-50</i>)
15.04.: Ostersonntag	10 Uhr (<i>Joh 20,11-18</i>) mit Abendmahl
22.04.: Quasimodogeniti	10 Uhr (<i>Mk 16,9-14</i>)
29.04.: Misericordias Domini	9 Uhr (<i>Joh 21,15-19</i>)
06.05.: Konfirmation	10 Uhr („ <i>Kleider machen Leute</i> “) mit Abendmahl
Passionsandachten	05.04. um 19 Uhr Jugendkreuzweg
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst
Frauenbund	04.04. um 19.30 Uhr und 02.05. um 20 Uhr
Frauenfrühstück	25.04. um 9 Uhr. „Lebensverlängerung ohne Ende?“ (Klaus Holland, Plankstadt)
Kindergottesdienst	<i>samstags</i> (nicht in den Ferien) ab 28.04. um 10 Uhr
Kirchenchor	montags um 19.30 Uhr in Miesau
Konfirmationskurs 2001	dienstags um 16 Uhr auch in den Ferien!
Krabbelgruppe	dienstags um 16 Uhr im Prot. Kindergarten (P. Wern, Tel. 21 02)
Ökum. Bibelgespräch	03.04. um 20 Uhr
Presbyteriumssitzung	24.04. um 19.30 Uhr (öffentlich)
Redaktionsschluß	24.04. um 11 Uhr
Singkreis	05.04. um 20 Uhr in Miesau

GRIES



April

Dekanatsfrauentag 2001

Der Dekanatsfrauentag findet in diesem Jahr am 9. Mai in Hütschenhausen statt.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 2. Mai bei Frau Eckfelder in Miesau oder Frau Beisecker in Gries an.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Amtsblatt.

MIESAU

01.04.: Judika	14 Uhr (<i>Joh 11,47-53</i>)
08.04.: Palmarum	10 Uhr (<i>Joh 17,1+6-8</i>)
12.04.: Gründonnerstag	19 Uhr (<i>Ex 12,1.3-4.6-7.11-14</i>) mit Abendmahl
13.04.: Karfreitag	10 Uhr (<i>Mt 27,33-50</i>) mit Abendmahl und Kirchenchor
15.04.: Osternacht	5.30 Uhr mit Osterfrühstück
15.04.: Auferstehungsfeier	7 Uhr in der Friedhofskapelle (<i>Joh 6,47-51</i>)
16.04.: Ostermontag	10 Uhr (<i>Joh 20,11-18</i>) mit Abendmahl und Chor
21.04.: Quasimodogeniti	18 Uhr (<i>Mk 16,9-14</i>)
29.04.: Konfirmation	10 Uhr („ <i>I will follow him</i> “) mit Abendmahl
05.05.: Hochzeit	12 Uhr Anna Rosin und Daniel Mathias Lietzau
06.05.: Jubilate	14 Uhr (<i>Gen 1,1-2,4a</i>)
Passionsandachten	06.04. um 19 Uhr Jugendkreuzweg
Besuchsdienstkreis	05.04. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Büchertisch	in der Kirche
Frauenbund	05.04. und 03.05. jeweils um 15 Uhr
Frauenfrühstück	25.04. in Gries um 9 Uhr. „Lebensverlängerung ohne Ende?“ (Klaus Holland, Plankstadt)
Jugendgruppe	(13-16 J.) montags und freitags um 16 Uhr
Junge Frauengruppe	wieder im Mai
Kindergottesdienst	siehe Seite 3
Kindergruppe	donnerstags um 16 Uhr (6-9 J.) & 17 Uhr (9-12 J.)
Kirchencafé	01.04. gestaltet vom Kirchenchor
Kirchenchor	montags um 19.30 Uhr
Kleinkind-Turnen	für Kinder ab 14 Monate, am 06.04. um 10 Uhr im Turnraum des Haus des Kindes
Konfirmationskurs 2001	donnerstags um 15 Uhr auch in den Ferien!
Konfirmationskurs 2002 I	dienstags um 15 Uhr
Konfirmationskurs 2002 II	mittwochs um 15 Uhr
Krabbelstube	dienstags & donnerstags 9.30 Uhr, außer in den Ferien. Am 05.04. frühstücken wir miteinander!
Ökum. Bibelgespräch	03.04. um 20 Uhr in Gries
P•A•U•S•E	27.04. um 20 Uhr
Presbyteriumssitzung	06.04. im Anschluß an den Jugendkreuzweg
Redaktionsschluß	24.04. um 11 Uhr
Singkreis	05.04. um 20 Uhr
Spiel- & Krabbelgruppe	mittwochs um 16 Uhr (nach Absprache)

